

06.02.2019

Toyota steigert Absatz und Umsatz

Finanzergebnisse für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2019

- Umsatz um 3,1 Prozent auf 174,23 Milliarden Euro gestiegen
- Leichtes Absatzplus auf gut 6,7 Millionen Fahrzeuge
- Europäischer Markt als Wachstumstreiber

Köln. Die Toyota Motor Corporation (TMC) hat heute die Finanzergebnisse für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2019 (1. April 2018 – 31. März 2019) bekanntgegeben. Der japanische Automobilkonzern konnte seinen weltweiten Absatz von April bis Dezember 2018 erneut leicht steigern: Gut 6,7 Millionen verkaufte Fahrzeuge bedeuten ein Plus von 22.623 Einheiten bzw. 0,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Der konsolidierte Konzernumsatz ist im gleichen Zeitraum um 3,1 Prozent auf 22,48 Billionen Yen (174,23 Milliarden Euro*) gewachsen. Das Betriebsergebnis kletterte sogar um 9,5 Prozent auf 1,94 Billionen Yen (15,02 Milliarden Euro). Dieser Zuwachs von 167,7 Milliarden Yen (1,3 Milliarden Euro) ist vornehmlich eine Folge der um 210 Milliarden Yen (1,63 Milliarden Euro) erhöhten Marketing-Aufwendungen. Der Gewinn vor Steuern betrug 1,73 Billionen Yen (13,38 Milliarden Euro), der Nettogewinn 1,42 Billionen Yen (11,03 Milliarden Euro).

Ein Wachstumstreiber bleibt der europäische Markt: In den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahres verkaufte das Unternehmen europaweit 724.800 Fahrzeuge, was einer Steigerung von knapp 2,7 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum entspricht. Der operative Gewinn in der Region legte um 24,5 Milliarden Yen (189,92 Millionen Euro) bzw. 39,2 Prozent auf 87 Milliarden Yen (674,42 Millionen Euro) zu.

Während der Heimatmarkt Japan mit knapp 1,6 Millionen Fahrzeugen um 2,7 Prozent rückläufig war, wurde im übrigen Asien ein kräftiger Zuwachs verzeichnet: Der Absatz kletterte um elf Prozent auf 1,27 Millionen Einheiten. In Nordamerika steht dagegen ein Rückgang von 1,9 Prozent auf 2,09 Millionen Fahrzeuge. In den übrigen Regionen – darunter Mittel- und Südamerika, Ozeanien, Afrika und der Nahe Osten – sanken die Verkaufszahlen um 3,7 Prozent auf 1,01 Millionen Einheiten.

Die Absatz- und Finanzprognose für das komplette, am 31. März 2019 endende

Geschäftsjahr hat TMC entsprechend angepasst. Angesichts der aktuellen weltweiten Absatzentwicklung rechnet das Unternehmen nunmehr mit 8,95 Millionen verkauften Fahrzeugen, 50.000 Einheiten mehr als in der ursprünglichen Vorhersage. Basierend auf einem aktualisierten Wechselkurs, beträgt der konsolidierte Konzernumsatz voraussichtlich 29,5 Billionen Yen (230,47 Milliarden Euro**) und das Betriebsergebnis 2,4 Billionen Euro (18,75 Milliarden Euro). Erwartet werden außerdem ein Gewinn vor Steuern in Höhe von 2,2 Billionen Yen (17,19 Milliarden Euro) und ein Nettogewinn von 1,87 Billionen Yen (14,61 Milliarden Euro).

Ausführliche Informationen zu allen Finanzzahlen finden Sie unter folgendem Link:

http://www.toyota-global.com/investors/financial_result/

* Der zugrundeliegende Wechselkurs für die aktuellen Zahlen: 1 Euro = 129 Yen

** Der zugrundeliegende Wechselkurs für die Jahresprognose: 1 Euro = 128 Yen

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

Sandra.Tibor@toyota.de